



Begründung:

Wirtschaftsplan der Technische Dienste Heidenau GmbH (TDH) 2018 (einschließlich Mittelfristplanung bis 2021)

Allgemein

Die Akquisebemühungen der TDH zur ständigen Erweiterung der Fernwärme und langfristigen Verbesserung der energetischen Werte im Bereich der Wärmeversorgung im Stadtgebiet Heidenau konnten in den letzten Monaten noch intensiviert werden. In dem Bewusstsein eines außergewöhnlichen Primärenergiefaktors bei der Fernwärmeversorgung der TDH und auch der Reduzierung der Investitionen bei den Eigentümern der Immobilien haben sich zahlreiche Bauherren und Verwalter für einen Fernwärmeanschluss entschieden.

Wir gehen neben der Umsetzung der Trasse Beethovenstr./Waldstr. von weiteren Anschlüssen für Fernwärme im Versorgungsgebiet aus. Insbesondere durch die Bekanntmachung des Bauprojektes zur Trassenerweiterung haben sich die Eigentümer einiger anliegender Grundstücke nach unserer Anfrage schon jetzt für einen Anschluss entschieden.

Durch den aktuellen Planungsstand der EFRE-Baumaßnahme und der damit einhergehenden Kostenbetrachtung wurde festgestellt, dass die bisher geschätzten Kosten nicht ausreichen werden. Das hängt neben der Untersetzung der Bauleistungen auch mit der Entwicklung der Preise im Bausektor zusammen. Insbesondere Leistungen im Bereich Tiefbau haben sich auf Grund der großen Nachfrage des gegenwärtigen Baubooms stark verteuert. Mittlerweile gehen wir von einer Bausumme für dieses Projekt von ca. 1.400 T€ aus. Zuzüglich der geplanten FW-Anschlussprojekte werden sich die Bauinvestitionen auf 2.000 T€ erhöhen.

Zur Erweiterung und Erhalt des Standes der Technik für Information und Kommunikation sind 30 T€ eingeplant. Für die Software eines neuen Abrechnungsprogrammes, welches im Jahr 2017 erworben wurde, ist ein Jahrespreis über 5 Jahre vereinbart worden.

Mit den geplanten 20 T€ für Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sollen Anschaffungen im Rahmen des üblichen Geschäftsbetriebes erfolgen.

Alle Anschaffungen in einer Gesamthöhe von 2.050 T€ (Anlage 2) sollen mittels Fremdfinanzierung und Eigenmitteln finanziert werden. Zusätzlich fließen Fördermittel zurück. Da die Größe auf Grund stetiger Änderungen im Antragsverfahren unbestimmt ist, werden im Plan die bereits zugesagten Fördermittel berücksichtigt.

Ergebnisentwicklung

1. Umsatzerlöse (GuV-Position 1)

Die Erlöse aus Wärmelieferungen wurden der Entwicklung aus dem Jahr 2017 entsprechend angepasst. Ein Zuwachs wird auf Grund der weiteren Objektanschlüsse erwartet, wetter- und jahreszeitbedingte Einflüsse können nicht ausgeschlossen werden und können zu einer Verschiebung der prognostizierten Erlöse führen.

2. Aktivierte Eigenleistungen (GuV-Position 2)

Aus den Personalkosten werden die auf Investitionen entfallenden Kosten zu den Investitionsgütern aktiviert. Auf Grund des erheblichen Bauvolumens im Jahr 2018 und der umfangreich erforderlichen Bauüberwachungstätigkeit wird dieser wieder zum Tragen kommen.

3. Sonstige betriebliche Erträge (GuV-Position 3)

Diese entstehen vorrangig durch die Weiterberechnung von Personal- und Sachkosten aus der Betriebsführung des Albert-Schwarz-Bades.

Investitionsvorhaben mit Fördermittelzuschüssen werden weiterhin favorisiert. Neue Fördermittel für die geplanten Investitionsvorhaben wurden im vorliegenden Plan berücksichtigt, auch wenn der Anspruch erst nach Beendigung der Investitionen geprüft wird und die Auszahlung nachgelagert erfolgt.

4. Materialaufwand (GuV-Position 4)

Die Energiekosten werden insbesondere durch die Energiepreisentwicklung bestimmt. Im Wesentlichen werden steigende bzw. sinkende Preise an die Fernwärmekunden weitergegeben. Eingeschätzte Veränderungen stehen daher in zeitverzögertem Zusammenhang mit der angesetzten Umsatzentwicklung.

Die Umstellung von der Energieerzeugung auf den Fremdbezug wird mit der Trasse Beethovenstr./Waldstr. zu ca. 95% erfolgt sein.

Auf Grund der gegenwärtig geringen Energieträgerkosten auf dem Weltmarkt, sinken auch die Einnahmen im Fernwärmeversorgungssektor. Weiterhin wird festgestellt, dass die Abnehmer bewusster auf den Verbrauch achten und damit auch der Verkauf reduziert wird. Insbesondere in städtischen Objekten greifen die im Rahmen des Kommunalen Energiemanagements veranlassten Maßnahmen zur Verbrauchsreduzierung, was sich in Folge nachteilig auf das Ergebnis der TDH auswirkt.

5. Personalaufwand (GuV-Position 5)

Beim Personalaufwand ist eine Erhöhung einschließlich sozialer Abgaben um 76 T€ zum Plan 2017 vorgesehen. Das resultiert neben jährlichen Gehaltsanpassungen bzw. planmäßigen Einzellohnanpassungen, aus der geplanten Einstellung eines weiteren Technikers/ Ingenieurs. Dadurch wird die Voraussetzung geschaffen, dass die TDH GmbH ihr Fernwärmenetz weiter ausbauen und auch die Aufgaben zum Ausbau der Geschäftstätigkeit in Angriff nehmen kann. Zusätzliche Aufgaben im Bereich des Service, der Wartung und der Gebäudeleittechnik können nur durch Aufstockung des Personals in Angriff genommen werden.

6. Abschreibungen (GuV-Position 6)

Die Abschreibungen ergeben sich aus dem Bestand an Anlagegütern des Anlagevermögens zum 31.12.2016 und den Zugängen gem. dem Investitionsplan. Durch die geplanten Neuinvestitionen wird die Abschreibung im Planjahr wieder erhöht.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen (GuV-Position 7)

Um der allgemeinen Erhöhung der Kosten im Rahmen der normalen Preiserhöhungen gerecht zu werden, wurden die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um durchschnittlich 2,6% angepasst.

8. Zinserträge (GuV-Position 8)

Zinserträge sind für die kommenden Jahre nicht zu erwarten. Gegenteilig muss sogar mit einem Minuszins auf gewerbliche Bankeinlagen gerechnet werden.

Sollte sich der Leitzins in Zukunft ändern und wieder eine Verzinsung von Guthaben erfolgen, wird ein Zinsertrag ausgewiesen.

9. Zinsaufwand (GuV-Position 9)

Zinsaufwand entsteht für die Darlehen der WVH und Bankdarlehen für zurückliegende Investitionen sowie durch die Neuaufnahme eines Darlehens im Jahr 2017/2018.

10. Steuern (GuV-Position 11+12)

Gewerbe- als auch die Körperschaftsteuer wurde berücksichtigt.

Finanz- und Liquiditätsplan

Wie in der Liquiditätsrechnung (Anlage 4) ersichtlich ist, werden sich für das Unternehmen im Jahr 2018 aufgrund der geplanten Investitionen, die Eigenmittel reduzieren. Unter Voraussetzung der Aufnahme eines Darlehens zur Abdeckung der Baukosten ist die Zahlungsfähigkeit auch während des Jahres 2018 beständig gesichert.

Bilanzentwicklung

Die Bilanzsumme (Anlage 5) erhöht sich auch im Jahr 2018, da die geplanten Investitionen höher sind als die vorgesehene Abschreibung. Das Eigenkapital steigt dabei noch an.

Zusammenfassung

Die TDH verfolgt, den langfristigen klimapolitischen Zielen in Deutschland aber auch den Absichten der Stadt Heidenau als Energiespargemeinde entsprechend, weiterhin die Strategie einer umweltfreundlichen Energieversorgung möglichst vieler privater und kommunaler Abnehmer in Heidenau. Die Investitionen sollen die nachhaltige Weiterentwicklung des Fernwärmenetzes und den Ersatz ineffizienter und unökologischer Wärmeerzeugungsanlagen bewirken.

Da gegenwärtig noch Fördermittel für die Erweiterung von Fernwärmeversorgungsanlagen zur Verfügung gestellt werden, ist die TDH bestrebt, gerade jetzt auch so viele Anschlüsse und Trassen wie möglich zu realisieren. Das bedingt einen hohen Investitionsanteil, der sich aber in den Folgejahren positiv im Umsatz auswirken wird.

Technische Dienste Heidenau GmbH

Investitionsplan für das Jahr 2018 (mit Vorschau bis 2021)

Investitionsmaßnahme	Ist	Plan	fortg.	Planjahr	mittelfristige Vorschau		
	2016	2017	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Erweiterung Fernwärme	800,0	800,0	920,0	2.000,0	800,0	250,0	150,0
Software	19,0	40,0	31,0	20,0	15,0	15,0	15,0
Kommunikation	2,8	30,0	30,0	10,0	5,0	5,0	5,0
Sonstige/BGA	35,9	30,0	30,0	20,0	30,0	30,0	30,0
Ersatzinvestitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
	<u>857,7</u>	<u>900,0</u>	<u>1.011,0</u>	<u>2.050,0</u>	<u>850,0</u>	<u>400,0</u>	<u>170,0</u>

Technische Dienste Heidenau GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2018 (mit Vorschau bis 2021)

	Ist 2016 TEUR	Plan 2017 TEUR	fortg. Plan 2017 TEUR	Planjahr Plan 2018 TEUR	mittelfristige Vorschau		
					Plan 2019 TEUR	Plan 2020 TEUR	Plan 2021 TEUR
1. Umsatzerlöse							
Wärmelieferung	3.519,0	4.019,4	3.779,2	3.919,3	4.062,6	4.135,9	4.197,1
Lieferungen und Leistungen	49,9	38,5	38,5	39,1	39,7	40,2	40,8
Zwischensumme	<u>3.568,9</u>	<u>4.057,9</u>	<u>3.817,7</u>	<u>3.958,4</u>	<u>4.102,2</u>	<u>4.176,1</u>	<u>4.237,9</u>
2. Aktivierte Eigenleistung	16,2	20,0	20,0	20,0	10,0	1,0	1,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	283,6	239,7	255,4	255,6	271,8	291,5	294,5
4. Materialaufwand/bez. Leistungen	2.277,5	2.632,2	2.480,9	2.589,2	2.685,4	2.737,9	2.783,1
5. Personalaufwand	452,5	529,1	529,0	586,8	617,6	649,9	674,6
6. Abschreibungen	388,9	481,2	429,2	461,2	496,8	523,6	521,1
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	233,8	213,0	213,0	219,6	221,8	224,1	226,3
8. Zinserträge	0,1	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9. Zinsaufwand	145,3	144,0	144,0	171,1	163,8	155,2	146,5
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>370,9</u>	<u>319,1</u>	<u>298,0</u>	<u>206,1</u>	<u>198,6</u>	<u>178,0</u>	<u>182,0</u>
11. Steuern vom Ertrag	-119,7	-101,5	-94,2	-66,9	-64,4	-57,7	-58,6
12. sonstige Steuern	-1,7	-3,1	-3,1	-3,2	-3,2	-3,2	-3,2
13. Jahresüberschuss	<u>249,5</u>	<u>214,6</u>	<u>200,7</u>	<u>136,0</u>	<u>131,0</u>	<u>117,1</u>	<u>120,2</u>
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	898,2	1.099,4	1.147,7	1.348,4	1.484,4	1.615,4	1.732,5
15. Bilanzgewinn/ -verlust	<u>1.147,7</u>	<u>1.314,0</u>	<u>1.348,4</u>	<u>1.484,4</u>	<u>1.615,4</u>	<u>1.732,5</u>	<u>1.852,7</u>

Technische Dienste Heidenau GmbH

Liquidität für das Jahr 2018 (mit Vorschau bis 2021)

	IST	Plan	fortg.	Planjahr	mittelfristige Vorschau		
	Jahr	Jahr	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2016	2017	2017	2018	2019	2020	2021
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
I. Zahlungsmittel Anfangsbestand	923,3	900,3	900,3	555,3	900,3	718,0	717,9
II. Einnahmen							
Wärmeproduktion	3.519,0	4.019,4	3.779,2	3.919,3	4.062,6	4.135,9	4.197,1
Lieferungen und Leistungen	49,9	38,5	38,5	39,1	39,7	40,2	40,8
Zinserträge	0,1	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Weiterberechnungen	141,4	159,1	159,1	167,1	181,6	196,9	206,3
sonstige Erlöse	133,4	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0
Erhöhung/Reduzierung Forderungen	-35,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Einnahmen	3.808,8	4.236,0	3.995,8	4.143,5	4.301,8	4.391,0	4.462,3
III. Ausgaben							
1. für gewöhnliche Geschäftstätigkeit							
Investitionen	857,7	900,0	1.011,0	2.050,0	850,0	400,0	170,0
Energiebezug	2.103,9	2.532,2	2.380,9	2.469,2	2.559,4	2.605,6	2.644,2
Material Prüfung nach BetrSichV	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Instandhaltung	165,7	100,0	100,0	120,0	126,0	132,3	138,9
Personal	452,5	529,0	529,0	586,8	617,6	649,9	674,6
Buchführung durch DLG	16,2	17,2	17,2	17,7	17,9	18,0	18,2
Miete/BK Geschäftsräume	50,5	52,2	52,2	50,7	51,2	51,7	52,2
Miete sonstige Räume	10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresabschlußerstellung/-prüfung	7,3	10,2	10,2	7,5	7,6	7,7	7,7
Beratungs-/Transaktionskosten	10,9	1,3	1,3	11,2	11,3	11,5	11,6
Fahrzeug-/Reisekosten	13,3	22,3	22,3	17,9	18,1	18,2	18,4
Telefon/Porto	9,3	8,9	8,9	9,1	9,2	9,3	9,4
Versicherung	19,0	18,8	18,8	16,5	16,6	16,8	17,0
Leasingaufwendungen	23,8	26,4	26,4	27,1	27,3	27,6	27,9
Beiträge/Gebühren	9,3	9,6	9,6	9,9	10,0	10,1	10,2
Öffentlichkeitsarbeit	4,3	10,0	10,0	10,0	10,1	10,2	10,3
Spenden	3,6	10,0	10,0	10,0	10,1	10,2	10,3
Lehrgänge	2,1	8,1	8,1	5,3	5,4	5,4	5,5
Sonstiges	49,2	18,1	18,1	26,8	27,1	27,4	27,7
Erhöhung/Reduzierung Verbindlichkeiten	117,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung/Reduzierung Rückstellungen	-90,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	3.844,2	4.274,2	4.233,9	5.445,6	4.374,8	4.011,9	3.854,0
2. Kredite/Darlehen							
Zinsen	144,4	144,0	143,0	171,1	163,8	155,2	146,5
Tilgung	132,1	153,5	153,5	194,4	275,4	276,5	277,5
	276,5	297,5	296,5	365,5	439,2	431,7	424,0
3. Steuern							
Grundsteuer	0,6	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Kfz-Steuer	1,1	2,1	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2
Körperschaft-/Gewerbesteuern	109,4	93,1	119,7	94,2	66,9	64,4	57,7
	111,1	96,2	122,8	97,4	70,1	67,6	60,9
Summe Ausgaben	4.231,8	4.667,9	4.653,2	5.908,5	4.884,1	4.511,2	4.338,8
Saldo	-423,0	-431,9	-657,4	-1.765,0	-582,3	-120,2	123,4
Zahlungsmittelendbestand	500,3	468,4	242,9	-1.209,7	318,0	597,9	841,3
Fremde Finanzmittel	400,0	0,0	0,0	2.000,0	0,0	0,0	0,0
Fördermittel Zahlungseingang		0,0	312,4	110,0	400,0	120,0	0,0
Zahlungsmittelendbestand	900,3	468,4	555,3	900,3	718,0	717,9	841,3

Technische Dienste Heidenau GmbH

Bilanzentwicklung für das Jahr 2018 (mit Vorschau bis 2021)

Aktiva	Ist	Plan	fortg. Plan	Planjahr	mittelfristige Vorschau		
	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
	€	€	€	€	€	€	€
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. Software	14,4	31,8	28,7	28,7	20,0	18,4	15,0
	14,4	31,8	28,7	28,7	20,0	18,4	15,0
II. Sachanlagen							
1. Grundstücke und Bauten	378,1	354,2	354,2	330,3	306,4	282,5	258,6
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.173,2	3.784,4	4.764,9	6.374,3	6.746,1	6.640,1	6.373,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	41,2	108,3	0,0	0,0	0,0	0,0	82,5
4. Anlagen im Bau	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	4.594,9	4.246,9	5.174,3	6.763,1	7.125,0	7.003,1	6.715,0
B. Umlaufvermögen							
I. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände							
1. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	147,8	100,0	147,8	147,8	147,8	147,8	147,8
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4,1	3,4	4,1	4,1	4,1	4,1	4,1
3. Forderungen gegen WVH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Sonstige Vermögensgegenstände	79,0	18,0	104,5	106,4	81,5	85,7	85,7
	230,9	121,4	256,4	258,2	233,4	237,6	237,6
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	900,3	758,8	555,3	900,3	718,0	717,9	841,3
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12,1	11,4	12,1	12,1	12,1	12,1	12,1
	5.752,6	5.170,3	6.026,7	7.962,4	8.108,5	7.989,0	7.820,9

Technische Dienste Heidenau GmbH

Bilanzentwicklung für das Jahr 2018 (mit Vorschau bis 2021)

Passiva	Ist	Plan	fortg. Plan	Planjahr	mittelfristige Vorschau		
	31.12.2016 €	31.12.2017 €	31.12.2017 €	31.12.2018 €	31.12.2019 €	31.12.2020 €	31.12.2021 €
A. Eigenkapital							
I. Gezeichnetes Kapital	160,0	160,0	160,0	160,0	160,0	160,0	160,0
II. Jahresüberschuss	249,5	214,6	200,7	136,0	131,0	117,1	120,2
III. Gewinnvortrag	898,2	943,6	1.147,7	1.348,4	1.484,4	1.615,4	1.732,5
	<u>1.307,7</u>	<u>1.318,2</u>	<u>1.508,4</u>	<u>1.644,4</u>	<u>1.775,4</u>	<u>1.892,5</u>	<u>2.012,7</u>
B. Sonderposten							
1. Sonderposten mit Rücklageanteil	92,0	52,0	52,0	25,3	16,8	10,0	9,6
2. Sonderposten für Investitionszuschüsse	315,8	293,2	590,0	656,2	992,4	1.042,7	972,9
	<u>407,8</u>	<u>345,2</u>	<u>642,0</u>	<u>681,5</u>	<u>1.009,3</u>	<u>1.052,7</u>	<u>982,5</u>
C. Rückstellungen							
1. Steuerrückstellungen	63,5	101,5	25,1	0,0	0,0	0,0	0,9
2. Sonstige Rückstellungen	63,7	81,0	63,7	63,7	63,7	63,7	63,7
	<u>127,2</u>	<u>182,5</u>	<u>88,8</u>	<u>63,7</u>	<u>63,7</u>	<u>63,7</u>	<u>64,6</u>
D. Verbindlichkeiten							
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.466,7	1.319,0	1.308,9	3.114,4	2.919,0	2.722,5	2.525,0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	311,4	58,0	347,0	326,7	289,4	285,9	344,5
3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbundenen	28,6	1,7	28,6	28,6	28,6	28,6	28,6
3. Verbindlichkeiten gegenüber der WVH	1.922,7	1.923,7	1.922,7	1.922,7	1.842,7	1.762,7	1.682,7
4. Sonstige Verbindlichkeiten	180,4	22,0	180,4	180,4	180,4	180,4	180,4
	<u>3.909,7</u>	<u>3.324,4</u>	<u>3.787,5</u>	<u>5.572,8</u>	<u>5.260,1</u>	<u>4.980,1</u>	<u>4.761,2</u>
	<u>5.752,5</u>	<u>5.170,3</u>	<u>6.026,7</u>	<u>7.962,4</u>	<u>8.108,5</u>	<u>7.989,0</u>	<u>7.820,9</u>

Organisationsstruktur der Technische Dienste Heidenau GmbH 2018

